



DIE GROBE ANTARKTISREISE MIT SANDRA PETROWITZ

Intensiv betreut durch Polarexpertin alle Highlights der Falklands, Südgeorgiens und der Antarktis entdecken

Highlights

- ▶ Die schönsten Plätze der Antarktischen Halbinsel aus allen Blickwinkeln entdecken
- ▶ Beobachtung von See-Elefanten, Seeleoparden, Albatrossen, Königspinguinen...
- ▶ Auf den Spuren Shackletons unterwegs in Südgeorgien

Fakten

Dauer:	20 Tage
Teilnehmer:	6-12
Reiseleitung:	deutsch-englisch
Schwierigkeit:	▲▲▲▲▲
Übernachtung:	🏠 ▲ 🍷 🚗
Tourcode:	ANTF02

ab 132920 EUR zzgl. Flug

Sie haben Fragen? Ich helfe Ihnen gern weiter.

Sylvia Wesser

Abteilungsleitung Nordamerika, Europa, Arktis & Antarktis

Telefon: +49 351 31207-561

E-Mail: s.wesser@diamir.de

DAS BESONDERE AN DIESER REISE

- ▶ DIAMIR-Reiseleitung durch Polarexpertin Sandra Petrowitz
- ▶ Alle Höhepunkte der Antarktis in einer Reise

Termine 2025

Heute buchen und 3% Frühbucherrabatt auf die Reiseternine ab dem 27.11.2025 erhalten!

27.11.2025 – 16.12.2025			Reiseleitung: Sandra Petrowitz	Buchbar
27.11.2025 – 16.12.2025	130 920 EUR	DE-EN 	Vierbett-Kabine	
27.11.2025 – 16.12.2025	160 470 EUR	DE-EN 	Zweibett-Kabine (Bullauge)	
27.11.2025 – 16.12.2025	170 220 EUR	DE-EN 	Zweibett-Kabine (Fenster)	

Zusatzkosten

- ▶ Internationale Flüge: ab 1750 EUR

Reiseverlauf



1. Tag

Ushuaia: Einschiffung

Individuelle Anreise nach Ushuaia (wir empfehlen die Anreise zwei Tage vor Einschiffung). Am Nachmittag Einschiffung. Gegen Abend führt die erste Etappe durch den Beagle-Kanal nach Osten zum offenen Atlantik. Übernachtung an Bord.

 1×A



2. Tag

Auf See

Auf der Überfahrt zu den Falkland-Inseln kommen besonders Vogelbeobachter auf ihre Kosten: Wander- und Schwarzbrauen-Albatros sowie verschiedene Sturmschwalben und Kapsturmvögel gehören zu Ihren ständigen Begleitern. Übernachtung an Bord.

 1×(F/M/A)



3. - 5. Tag

Falkland-Inseln

Sie haben Zeit für Erkundungen auf den Falkland-Inseln. Je nach Bedingungen sucht der Expeditionsleiter die besten Anlandungspunkte aus, z.B. Carcass Island, wo Magellan- und Eselspinguine brüten und schöne Möglichkeiten zum Wandern gegeben sind, oder Saunders Island, wo die majestätischen Schwarzbrauen-Albatrosse gemeinsam mit Felsenpinguinen brüten. Vielleicht können Sie sogar im selten besuchten südlichen Teil der Falkland-Inseln unterwegs sein.

Stanley, die Hauptstadt der Falkland-Inseln, können Sie auf eigene Faust erkunden: bunte Dächer, gepflegte Gärten und englische Pubs geben einen Einblick in die Kultur der Falkländer. Auch ein Besuch im Museum lohnt sich. 3 Übernachtungen an Bord.

 3×(F/M/A)



6. - 7. Tag

Auf See

Während der Fahrt nach Südgeorgien überqueren Sie die Antarktische Konvergenz, wo das kalte Wasser der Antarktis auf die wärmeren Wassermassen nördlicherer Gefilde trifft. Das reiche Nahrungsangebot in der Konvergenz lockt Albatrosse und viele andere Seevögel an. 2 Übernachtungen an Bord.

 2×(F/M/A)



8. – 11. Tag

Südgeorgien

Die Bedingungen in Südgeorgien wechseln schnell, daher bestimmt das Wetter die Aktivitäten der nächsten Tage, in denen Sie eine dramatische Vielfalt von Landschaften und ein breites Spektrum von Tierarten, wie zum Beispiel See-Elefanten, Pelzrobber, Königs-, Esels-, und Goldschopfpinguine, kennen lernen. Mögliche Anlandungspunkte in Südgeorgien sind:

Prion Island: Kein Vogel hat so eine riesige Flügelspannweite wie der Wanderalbatros. Auf Prion brütet eine große Kolonie der riesigen Tiere. Sofern genehmigt, können ab Januar die brütenden Eltern und später die ersten Jungtiere beobachtet werden (geschlossen 20.11. – 07.01.).

Fortuna Bay: Umgeben von Stränden, die von Pinguinen und Robben bewohnt werden, können Sie das letzte Stück von Shackletons legendärer Wanderung nachverfolgen bis zur verlassenen Walfangstation in Stromnes.

Salisbury Plain, St. Andrews Bay, Gold Harbour: Die drei größten Königspinguin-Kolonien der Welt befinden sich in Südgeorgien – mittendrin die flauschigen Küken der großen Vögel. Die Strände sind ebenfalls Heimat der größten Herden der mächtigen See-Elefanten, die hier ihre Jungen zur Welt bringen und aufziehen. Im Herbst (Oktober/November) beeindruckt die spektakulären Kämpfe der bis zu vier Tonnen schweren Bullen.

Grytviken: Die verlassene Walfangstation bietet ein kleines, interessantes Museum und eine norwegische Holzkirche. Ein Besuch am Grab von Shackleton darf natürlich nicht fehlen. Über die Wege watscheln Pinguine, in geschützten Ecken aalen sich See-Elefanten.

Am Nachmittag des 10. Tages verlassen Sie Südgeorgien. 4 Übernachtungen an Bord.

 4×(F/M/A)



12. Tag

Auf See

Auf der Überfahrt zu den South-Orkney-Inseln sehen Sie mit etwas Glück noch Packeis und können seltenere Antarktisivögel wie den Schneesturmvogel oder die McCormick-Raubmöwe ausmachen. Übernachtung an Bord.

 1×(F/M/A)



13. Tag

South-Orkney-Inseln

Auf den South-Orkney-Inseln sind die Bedingungen oft stürmisch. Sie versuchen der argentinischen Station „Orcadas“ einen Besuch abzustatten. Das freundliche Stationspersonal zeigt Ihnen, wie man hier lebt und arbeitet. Alternativ gelingt vielleicht eine Anlandung in der Shingle Cove auf Signy Island. Übernachtung an Bord.

 1×(F/M/A)



14. – 15. Tag

Auf See

Riesige Eisberge und eine gute Chance auf Finnwale sorgen dafür, dass es auf diesem letzten Abschnitt nach Süden nicht langweilig wird. Ebenfalls wird es hier möglich sein Antarktis-Sturmvögel zu beobachten. Je nach den Bedingungen wollen wir am Nachmittag von Tag 15 mit den Aktivitäten an der Antarktischen Halbinsel beginnen. 2 Übernachtungen an Bord.

 2×(F/M/A)



16. – 17. Tag

Antarktische Halbinsel und South Shetland

Sie erreichen die Antarktische Halbinsel. Bei guten Eisbedingungen verbringen Sie einige Zeit im Weddellmeer, wo man oft auf riesige Tafel Eisberge trifft. Paulet Island mit seiner großen Population Adelige-Pinguine, oder Brown Bluff sind mögliche Ziele für Erkundungen oder Zodiactouren.

Dann geht es weiter zu den South-Shetland-Inseln und in die Gerlachestraße. Mögliche Anlandungsorte sind zum Beispiel Half Moon Island oder Deception Island, Cierva Cove oder Mikkelsen Harbour. Je nach vorherrschenden Bedingungen ist vielleicht Zeit, noch weiter nach Süden vorzustoßen, zum Beispiel bis Neko Harbour, in die Paradiesbucht, nach Port Lockroy oder in den Neumayer-Kanal.

Es erwarten Sie atemberaubende Landschaften mit kalbenden Gletschern, umrahmt von alpinen Gipfeln. Zügel-, Adelige- und Eselspinguine brüten in großen Kolonien, Weddellrobben und Seeleoparden ruhen auf Eisschollen aus und es bestehen gute Chancen, Buckel- oder Zwergwale zu sichten.

Schließlich geht es wieder Richtung Ushuaia. 2 Übernachtungen an Bord.

 2×(F/M/A)



18. - 19. Tag

Auf See

Auf der Fahrt nach Norden durch die Drake-Passage begegnen Sie noch einmal einer Vielzahl von Seevögeln und haben Zeit, die Erlebnisse der letzten Tage Revue passieren zu lassen. 2 Übernachtungen an Bord.

 2×(F/M/A)



20. Tag

Ushuaia: Ausschiffung

Sie erreichen den Hafen von Ushuaia. Ausschiffung und individuelle Heimreise (Flüge ab ca. 14 Uhr empfohlen).

 1×F

Leistungen ab/an Ushuaia

- ▶ DIAMIR-Reiseleitung
- ▶ Englisch sprechendes Expeditionsteam
- ▶ alle Landgänge, Wanderungen und Schlauchbootfahrten laut Programm abhängig von Wetter- und Eisbedingungen sowie ggf. Genehmigungserteilung
- ▶ umfangreiches, wissenschaftlich fundiertes Vortragsprogramm an Bord
- ▶ feste Wandergummistiefel (leihweise)
- ▶ 19 Ü: Schiff in gebuchter Kabinenkategorie
- ▶ Mahlzeiten: 19×F, 18×M, 19×A

nicht in den Leistungen enthalten

- ▶ An-/Abreise
- ▶ nicht genannte Mahlzeiten und Getränke
- ▶ optionale Aktivitäten
- ▶ evtl. nötige Zusatzübernachtungen vor oder nach der Tour
- ▶ Reisekrankenversicherung (obligatorisch)
- ▶ Serviceleistungen an Bord
- ▶ evtl. anfallender Treibstoffzuschlag
- ▶ Trinkgelder
- ▶ Persönliches



Hinweise

Mindestteilnehmerzahl: 6, bei Nichterreichen Absage durch den Veranstalter bis 28 Tage vor Abreise möglich

Diese Reise ist eine Zubuchertour (internationale Gruppe) und besteht nicht exklusiv aus DIAMIR-Gästen.

Der Reiseverlauf dient der groben Orientierung. Der endgültige Verlauf wird täglich den örtlichen Eis- und Witterungsbedingungen sowie den Tierbeobachtungsmöglichkeiten angepasst.

Bitte haben Sie Verständnis, dass die auf dieser Reise beschriebenen Tierbeobachtungen nicht garantiert werden können. Es handelt sich um intensive Naturerlebnisse mit freilebenden, wilden Tieren, deren Verhalten nicht zu 100% vorhersagbar ist. Im unwahrscheinlichen Fall keiner Sichtung ist dennoch keine Reisepreis-Erstattung möglich. Wir und unsere Partner vor Ort setzen jedoch all unsere Erfahrung und Kenntnisse ein, um bestmögliche Sichtungschancen zu erreichen.

Bitte beachten Sie, dass eine gültige Krankenversicherung Teilnahmevoraussetzung für die Schiffsreisen ist (über uns buchbar).

Für diese Reise gelten gesonderte Stornobedingungen:

Stornierung bis einschließlich 90. Tag vor Reiseantritt: 20%,

Stornierung ab dem 89. bis zum 60. Tag vor Reiseantritt: 50%,

Stornierung ab dem 59. Tag bis einschließlich des Abreisetages: 98% des Reisepreises.

DIAMIR-Reiseleitung

Die Teilnehmerzahl für die DIAMIR-Reiseleitung beträgt 6 bis 12 Personen. Die Passagierzahl an Bord liegt zwischen 70 bis 108 Passagiere. Sollte die DIAMIR-Reiseleitung nicht zu Stande kommen, steht Ihnen an Bord das internationale Expeditionsteam bei Fragen jederzeit zur Verfügung.

Anforderungen

Für die Zodiactouren sowie Anlandungen brauchen Sie keine speziellen körperlichen Voraussetzungen. Die Wanderungen werden den Gegebenheiten vor Ort sowie der Kondition der Gruppe angepasst – in der Regel wird eine leichte, eine mittelschwere und eine etwas anspruchsvollere Tour angeboten.

Flexibilität ist Grundvoraussetzung für diese Tour, da sich der Reiseverlauf je nach vor Ort herrschenden Bedingungen ändern kann. Bitte stellen Sie sich auf z.T. kalte Temperaturen, starken Wind, Schnee sowie evtl. raue See ein.

Kleiderordnung an Bord: sportlich-leger.

Zusatzinformationen

Alleinreisende

Sie verreisen allein? Dann können Sie „geteilte Kabinen“ buchen – Sie haben dann ein Bett in einer Kabine Ihrer Wahl und teilen die Kabine mit einer, zwei oder drei (je nach Kabinenkategorie) gleichgeschlechtlichen Mitreisenden. Es fällt kein Zuschlag an. Superior-Kabinen und Suiten können nicht geteilt werden.

Einzelkabinen

Wenn Sie eine Kabine allein nutzen möchten, können Sie Einzelkabinen in allen Zweibett-Kategorien buchen. Der Zuschlag berechnet sich 1,7 x Reisepreis.

Mobilitätshinweis

Wir sind verpflichtet darauf hinzuweisen, dass diese Reise im Allgemeinen für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet ist. Im Einzelfall sprechen Sie uns bitte an.